

Pressemitteilung

Stiftung Bauernhausmuseum: Kapital steigt auf 306.000 €

Alle Beiratsmitglieder wiedergewählt

Der Beirat der Stiftung unter Leitung seines Vorsitzenden, Detlef Kropp (Bankverein Werther), zieht eine positive Bilanz 2017: Das Stiftungskapital erhöhte sich um rd. 6 % auf rd. 306.000 € und mit rd. 9.000 € unterstützte die Stiftung diverse Ausstellungen und museumspädagogische Aktivitäten. Ohne diese Zuschüsse hätte das attraktive Museumsprogramm nur in reduzierter Form realisiert werden können. Darüber hinaus hat die Stiftung sich mit rd. 12.000 € am Ausbau von Olderdissens Kotten, der am kommenden Sonntag wieder eröffnet wird, beteiligt.

Beirat und Vorstand bedanken sich bei den vielen Bielefelder Bürgerinnen und Bürgern, die seit Jahren zu den treuen Freunden des Museums zählen und mit ihren finanziellen Zuwendungen die weiterhin positive Entwicklung der Stiftung ermöglichen. Neben zahlreichen Einzelspenden erhielt die Stiftung eine nennenswerte Summe (rd. 20.000 €) von vier bekannten Bielefelder Bürgern, die einen besonderen Geburtstag feierten, auf Geschenke zu Gunsten einer Zustiftung verzichteten und somit wesentlich zur erfreulichen Erhöhung des Stiftungskapitals beitragen, Stiftungsvorstand Karl-Peter Abt freut sich über dieses außergewöhnliche Engagement und hofft, dass sich auch in Zukunft weitere Spender an diesen Vorbildern orientieren.

Trotz der nach wie vor angespannten Lage auf den Finanzmärkten und den geringen Zinseinnahmen wird die Stiftung auch im laufenden Jahr das Museum mit bis zu 10.000 € unterstützen können.

Nachdem die planerischen Vorarbeiten für das Projekt „Tanzlinde“ – auch unter ehrenamtlicher Mitarbeit von Vorstandsmitglied Bruno Peters - weitestgehend abgeschlossen sind, wird in den vier großen Linden auf der Obstwiese eine Holz-Plattform mit Geländer und einer Treppenanlage entstehen. Dieses Bauwerk hat einen allgemeinen Bezug zur nordwestdeutschen Kulturgeschichte:

An vielen Kirchhöfen, die die Mittelpunkte der Orte bildeten, gab es meist kunstvoll gezogene – Linden oder Lindengruppen, um die herum ähnliche Plattformen angebracht waren, die bei Festlichkeiten für die Musik oder direkt zum Tanzen genutzt wurden. Diese Aussichtsplattform in rd. 3 Metern Höhe, die sich an historischen Vorbildern orientiert, wird einen ganz besonderen Perspektivwechsel im Museum erlauben. Die Stiftung hat

beschlossen, die „Tanzlinde“ (Kosten rd. 10.000 €) dem Museum zur Erinnerung an das 100jährige Jubiläum zu schenken.

Nachdem bereits im vergangenen Jahr der Vorsitzende des Beirats, Detlef Kropp, und sein Stellvertreter Matthias Steinhauer satzungsgemäß für vier Jahre gewählt wurden, stellten sich die Beiratsmitglieder auf der jüngsten Sitzung der Wiederwahl, die einstimmig erfolgte.

Dem Beirat gehören an: Dr. Johannes Altenberend, Prof. Dr. Andreas Beaugrand, Dr. Alexander Geilert, Detlef Kropp (Vorsitzender), Ulf Meyer zu Eissen, André Mielitz und Matthias Steinhauer (stellv. Vorsitzender).

Beirat und Vorstand sind ehrenamtlich tätig und seit vielen Jahren dem BauernhausMuseum eng verbunden.

Auch der Vorstand (Wahlperiode bis 2020), dem Hilde Schöppner, Karl-Peter Abt und Bruno Peters angehören, wurde einstimmig wiedergewählt.

Bielefeld, 6. Juni 2018

Karl-Peter Abt

Vorstand

2017 | 100 JAHRE
BAUERNHAUSMUSEUM
Bielefeld

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis!

Stiftung BauernhausMuseum Bielefeld

Konto: Bankverein Werther | IBAN DE 84 4726 0121 8301 2882 00

Vorstand: Karl-Peter Abt | Roonstraße 34 | 33615 Bielefeld | Telefon 0521 133663 | Fax 0521 133738

Hilde Schöppner | Am Pferdekamp 39b | 33619 Bielefeld | Telefon 0521 160485 | Fax 0521 105203

Bruno Peters | Oelmühlenstraße 23 | 33604 Bielefeld | Telefon 0521 139316 | Fax 0521 139319

stiftung@bielefelder-bauernhausmuseum.de | www.stiftung.bielefelder-bauernhausmuseum.de